Der Oberbürgermeister

PLAUEN
STADT IM VOGTLAND

Plauen, 01.08.2017

Eilentscheidung

Auf der Grundlage des § 52 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung trifft der Oberbürgermeister der Stadt Plauen folgende Eilentscheidung:

Der Oberbürgermeister der Stadt Plauen genehmigt die Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen i. H. v. 175.683,00 EUR für die Maßnahme „Ausbau Forststraße von Hradschin bis Krausenstraße" (Inv19-0000092- Buchungsstelle 2-60-502/541000/0961001).

Mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr Chemnitz wurde bereits vorab ein Gespräch über die Bewilligung weiterer Zuschüsse geführt. Der Änderungsantrag auf Bewilligung einer entsprechend höheren Zuwendung soll umgehend gestellt werden. Erfolgt eine Bewilligung, ist nur der erhöhte Eigenanteil i. H. v. 47.423,00 EUR aus dem Haushalt der Stadt Plauen zu decken.

Die Deckung des erforderlichen Mehrbedarfs i. H. v. 175.683,00 EUR ist im Jahr 2017 wie folgt vorgesehen:

zusätzlicher städtischer Eigenanteil

2-60-502/541000/4221000/19E-000070/Alter Teich	25.998,45 EUR
2-60-502/541000/4221000/19E-000001/Abriss Fußgängerbrücke Chrieschwitz	7.400,00 EUR
2-60-502/541000/4221000/19E-000007/Reko nach Aufgrabungen (ZWAV)	4.024,55 EUR
2-60-502/541000/4221000/Verpflichtungen aus Kreuzungsvereinbarungen DB AG	5.000,00 EUR
2-60-502/541000/4221000/Sofortmaßnahmen	5.000,00 EUR
Gesamt:	47.423,00 EUR.

Die Maßnahmen wurden mit geringeren Mitteln als geplant bzw. nicht durchgeführt.

P in der Innenstadt
City-Parkhaus Klosterstraße / Oberer Steinweg
1. Herrenstraße (Archivlichthof) und
2. Marktstraße (Behinderten- und Seniorenbetreuung)

Besucheradresse:
Rathaus
Unterer Graben 1
08523 Plauen

Telefon: +49 3741 291-0
Telefax: +49 3741 291-1109
Internet: www.plauen.de
E-Mail *: poststelle@plauen.de

*Die Stadtverwaltung Plauen hat ausschließlich unter der E-Mail Adresse poststelle@plauen.de den Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente eröffnet.

zwischenzeitliche Sperren der Haushaltmittel für die derzeit noch nicht bewilligten Zuschüsse

2-60-502/546001/0390001/19-0000015/Ersatzbeschaffung Parkscheinautomaten	50.000,00 EUR
2-60-502/541000/4221000/19E-000007/Reko nach Aufgrabungen (ZWAV)	45.975,45 EUR
2-60-502/541000/4221000/19E-000013/Neue Elsterbrücke	16.000,00 EUR
2-60-502/541000/4221000/19E-000005/Bordabsenkungen	10.000,00 EUR
2-60-502/541000/0961001/19-0000093/Neustadtplatz	5.000,00 EUR
2-60-502/541000/4221000/Sofortmaßnahmen	1.284,55 EUR
Gesamt	128.260,00 EUR.

Für die Maßnahme „Ausbau Forststraße von Hradschin bis Krausenstraße" sind im Haushaltsplan 2017 unter der Buchungsstelle 2-60-502/541000/0961001 bzw. 2751011/19-0000092 400 TEUR Auszahlungen und 280 TEUR Einzahlungen veranschlagt, entspricht einem Eigenanteil für die Stadt Plauen i. H. v. 120 TEUR.

Die Kostenberechnung für die Forststraße erfolgte auf der Basis der Ausschreibungsergebnisse kürzlich fertig gestellter Maßnahmen. Das Ausschreibungsergebnis ist aufgrund der aktuellen Marktlage entsprechend höher ausgefallen, so dass nun 175.683,00 EUR zusätzliche Mittel bereitgestellt werden müssen. Der Mehrbedarf wurde dem Fördermittelgeber unverzüglich angezeigt. Diese Überschreitung resultiert im Wesentlichen aus den gestiegenen Baukosten, insbesondere Material- und Entsorgungskosten. Zudem sind die Kapazitäten der Baubetriebe erreicht.

Eine Bindefristverlängerung mit dem Bieter wurde bereits vereinbart.

Um eine Vergabe im nächsten Ausschuss am 09.08.2017 zu ermöglichen, ist diese Eilentscheidung notwendig. Andernfalls ist nicht gewährleistet, dass der Bieter einer Fristverlängerung zustimmt. Eine erneute Ausschreibung würde den Ausführungszeitraum verschieben, was zu Behinderungen bei den übrigen in dem Gebiet laufenden und geplanten Maßnahmen führen würde.

Im Zuge des Ausbaus erhält die Forststraße eine neue 2-lagige Asphaltdecke, die Gehwege werden punktuell erneuert und mit Betonsteinpflaster belegt. Ebenso wird der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV) am Ausbau beteiligt sein. Die Trinkwasserhauptleitungen und Hausanschlussleitungen werden ausgetauscht, ebenso werden der Abwasserkanal und die Abwasserhausanschlüsse auf der gesamten Straßenlänge erneuert.

Aus folgenden Gründen soll diese Maßnahme realisiert werden:
- Mitlaufmaßnahme mit dem Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland
- Verschiebung des Ausführungszeitraums führt zu Behinderungen bei den übrigen in dem Gebiet laufenden und geplanten Maßnahmen
- keine Reduzierung der Baupreise aufgrund aktueller Marktlage.

Ralf Oberdorfer